

Inhalt

Umweltauditing in einem Modellbetrieb der Druck- und papier- verarbeitenden Industrie unter besonderer Berücksichtigung des betrieb- lichen Abfallwirtschaftskonzepts (Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG) <i>K. Todenhöfer</i>		1
Vorwort des Herausgebers zum Audit bei der Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG, Bielefeld		1
1	Umwelt-Audit – Eine Einführung	2
1.1	Begriffserklärung	2
1.2	Zielsetzung eines Umwelt-Audits	3
1.3	Ablauf des Umwelt-Audits im Betrieb	3
2	Die Betriebssituation	4
2.1	Standortbedingungen	4
2.2	Das Tiefdruckverfahren – Das Flexodruckverfahren	6
2.3	Das Offsetverfahren	14
3	Analyse und Bewertung umweltrelevanter Bereiche (Umwelt-Audit)	20
3.1	Gefahrstoffe	21
3.2	Abfall	33
3.3	Wassergewinnung und Abwasser	40
3.4	Abluft/Immissionsschutz	48
4	Optimierungsvorschlag für das Abfallwirtschaftskonzept	55
4.1	Einführung	55
4.2	Aufgabenstellung	55
4.3	Gesetzliche Grundlage	56
4.4	Lösungsweg	56
4.5	Methoden des Recyclings thermoplastischer Kunststoffe	57
5	Auflistung der Maßnahmen (Maßnahmenkatalog)	60
6	Liste der verwendeten Abkürzungen	62
7	Zusammenfassung	63
8	Anhang Nr. 1 bis Nr. 6	65
9	Literaturverzeichnis	73

Ökoaudit in einem mittelständischen Unternehmen der metall-
verarbeitenden Industrie (Franz Schneider Brakel GMBH + Co, Brakel)

J. W. Braun, H. Barth und W. Hillebrand 75

Vorwort des Herausgebers

ein Audit bei der Franz Schneider Brakel GMBH + Co, Brakel 75

1	Auditzusammenfassung	76
1.1	Vorbemerkung	76
1.2	Beschreibung der Tätigkeiten des Unternehmens FSB, Art. 5, Abs. 3 a der Verordnung	76
1.3	Aufzählung und Beurteilung der wichtigsten Umweltfragen, Art. 5, Abs. 3 b der Verordnung	77
1.4	Zusammenfassung von Zahlenangaben, Art. 5, Abs. 3 c der Verordnung	78
1.5	Sonstige Faktoren des betrieblichen Umweltschutzes, Art. 5, Abs. 3 d der Verordnung	79
1.6	Darstellung der Umweltpolitik, des Umweltprogrammes und des Umweltmanagements des Unternehmens, Art. 5, Abs. 3 e der Verordnung	79
1.7	Umweltprüfer und nächster Prüftermin	80
1.8	Nachbemerkung	81
2	Audit des Umweltmanagementsystems	81
2.1	Stellenwert einer umweltorientierten Management- und Unternehmensorganisation	81
2.2	Ziel und Geltungsbereich des Teilaudits	82
2.3	Auditorganisation und Verfahrensweise	82
2.4	Feststellungen und Bewertungen der Komponenten des Umweltmanagementsystems	83
2.5	Schlußfolgerungen und Empfehlungen	100
3	Abfallaudit	102
3.1	Einleitung	102
3.2	Einsatz von Rohstoffen, Hilfsstoffen und sonstigen betriebsnotwendigen Hilfsmitteln	103
3.3	Mengen, Herkunft, Zusammensetzung des Abfalls	110
3.4	Reststoffmengen	113
3.5	Abfallverfolgung	115
3.6	Erarbeitung der Sollvorschriften	116
3.7	Abfall-/Reststoff-Transport → Entsorgung/Verwertung	125
4	Einleitung zum Auditbereich Wasser/Abwasser	128
4.1	Checklisten zum Ist-Zustand	130
4.2	Soll-Zustand	151
4.3	Soll-/Ist-Abgleich	154

4.4	Maßnahmen	157
4.5	Bodensanierung	161
5	Emissionen	164
5.1	Auflistung der möglichen Emissionsquellen	164
5.2	Maßnahmen	167
6	Gefahrstoffe	170
6.1	Ausgewählte Beispiele (Ist-Zustand)	172
7	Produkte	175
7.1/7.2	Ist- und Soll-Zustand	177
7.3	Ist-Soll-Abgleich der Checklisten	194
7.4	Maßnahmen zum Erreichen des selbstdefinierten Soll-Zustandes	196
7.5	Produktbilanzierung	202
8	Anlagen	205
8.1	5-Jahresplan-Schwerpunktmaßnahmen	205
8.2	Freiwillige Betriebsvereinbarung	207
ZENKER-Fenster – Umweltbericht		
	<i>G. Dören</i>	213
Vorwort des Herausgebers zum Umweltbericht		
	der ZENKER-Fenster GMBH + CO. KG, Höxter-Lüchtringen	213
1	Orientierende Umwelt-Bilanz	215
1.1	Analyse IST-Zustand	215
1.2	Anforderungen Soll-Maßnahmen zur Angleichung	241
1.3	Produktbezogene Umweltbewertung	249
2	Polyvinylchlorid pro und contra Betrachtung eines umstrittenen Werkstoffes	257
3	Zusammenfassung	263
	Anhang: Literaturnachweis	266
Sachverzeichnis		269